

Kindergartenbedarfsplanung Leutkirch im Allgäu 2021/22 Gemeinderat 22. März 2021



Bestandszahlen

Quantitativer Bedarf

- Geburtenzahlen nach Schulbezirken
- Prognose nach Melde- und Statistikzahlen
- Prognosen zum Mai 2022 nach Anmeldungen
- Warteliste bzw. freie Plätze

Qualitativer Bedarf

Auf Grund der Pandemiesituation wurden in diesem Jahr keine Umfragen zu Betreuungszeiten und anderen Bedarfen gestartet.

- Reduzierung der Elternbeiträge bei länger als 14 Tage andauernden verkürzten Betreuungszeiten auf Grund von z.B. Personalausfall
- Schwerpunktkigas Verteilung der Prozente

Bestandszahlen Januar 2021

Kindergärten Stadt

- 432/436 (Köpfe/Plätze)
- 436 Plätze (reguläre Plätze)
mit Notfallplätzen für Zuzüge etc. max.
482 Plätze
- 9 Kindergärten
- 19 Gruppen

Krippen + betreute Spielgruppe Stadt

- 6 Krippengruppen: 70 Plätze
- 1 betr. Spielgruppe: 10 Plätze

Betreuung durch Tagespflegepersonen

In Leutkirch gibt es derzeit 19 Tagespflegepersonen (3 mehr als 2020). Davon arbeiten 11 im eigenen Haushalt, 6 in anderen geeigneten Räumen und 1 Kinderfrau die in den Haushalt der Eltern geht.

Tagesmütter Stadt u. Land Kinder U3

- aktuell 56 Kinder

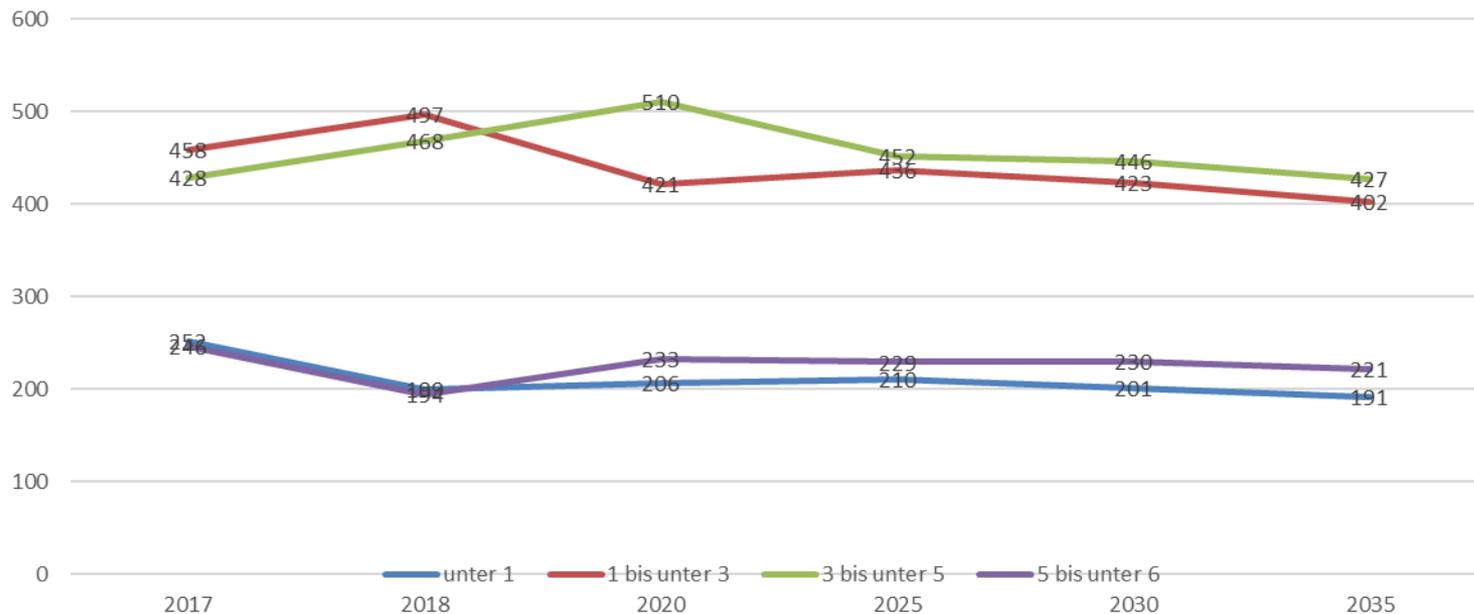
*Davon 30 Kinder U3 in den Großtagespflegen, Wichtelstube Urlaub + Marienbad Käferle Leutkirch
Dort sind alle Plätze belegt, Warteliste vorhanden. Bei den Tagesmüttern die im eigenen Haushalt
arbeiten gibt es noch 3 freie Plätze für Kinder U3*

Geburtenzahlen Leutkirch gesamt

- Kindergartenjahr 2019/2020
Geburtenintervall 01.10.2013 – 31.07.2017: **888** Kinder
- Kindergartenjahr 2020/2021
Geburtenintervall 01.09.2014 – 31.07.2018: 958 Kinder
- **Kindergartenjahr 2021/2022**
Geburtenintervall 01.08.2015 – 31.07.2019: 979 Kinder
- Kindergartenjahr 2022/2023
Geburtenintervall 01.07.2016 – 30.06.2020: 983 Kinder
- Kindergartenjahr 2023/2024
Geburtenintervall 01.07.2017 – 30.06.2021: **977** Kinder

(Kindergartenjahr 2023/2024 hochgerechnet; mit Stand 08.02.2021: 875 Kinder)

Bevölkerungsvorausrechnung mit Wanderungen (STALA)



	2017	2018	2020	2025	2030	2035
unter 1	252	199	206	210	201	191
1 bis unter 3	458	497	421	436	423	402
3 bis unter 5	428	468	510	452	446	427
5 bis unter 6	246	194	233	229	230	221
Summe 1-6	1384	1358	1370	1327	1300	1241

Geburtenzahlen Stadtgebiet

Schulbezirk	aktuelle Ü3- Plätze	Schuljahr 2019/20	Schuljahr 2020/21	Schuljahr 2021/22	Schuljahr 2022/23	Schuljahr 2023/24
SB 1 Oberer Graben Johanneskiga, St. Vincenz, St. Hedwig St. Josef, Lukaskiga, Gänseblümchen	196 max. 229	244	252	261	267	269
SB 2 Adenauerplatz Piepmatz, St. Elisabeth, Firlefanfz	238 max. 253	220	229	229	222	225
Summe	434 max. 482	464	481	490	489	494

Geburtenzahlen Ortschaften

Schulbezirk	aktuelle Plätze	Schuljahr 2019/20	Schuljahr 2020/21	Schuljahr 2021/22	Schuljahr 2022/23	Schuljahr 2023/24
SB 3 Ausnang/Hofs (Franz von Assisi)	44 max.50	38	47	49	42	42
SB 4 Wuchzenhofen (St. Martin)	44 max.50	57	65	68	73	67
SB 5 Friesenhofen (St. Franziskus, Arche Noah Urlaub)	40 max.51 28 max.28	37 30	40 41	45 41	46 37	50 35
SB 6 Herlazhofen (St. Josef)	31 max.50	30	31	29	33	36
SB 7 Willerazhofen (St. Silvester)	25 max.25	34	43	46	45	50

Geburtenzahlen Ortschaften

Schulbezirk	aktuelle Plätze	Schuljahr 2019/20	Schuljahr 2020/21	Schuljahr 2021/22	Schuljahr 2022/23	Schuljahr 2023/24
SB 8 -10 Gebrazhofen (St. Peter)	68 max.81	86	83	89	93	86
SB 11 Reichenhofen (Kiga Reichenhofen, Kiga Diepoldshofen)	47 max.56 26 max.28	49 31	59 33	56 30	53 38	55 31
SB 12 Schloss Zeil (St. Georg)	41 max.50	32	35	36	34	30
Summe SB 3 - 12	394 max.469	424	477	489	494	482
SUMME SB 1 - 12	828 max.951	888	958 -7	979 -28	983 -32	976 -25

Kernstadt-Schulbezirk 1- Prognose 2022

Kindergarten	Gruppen	max. Plätze	Prognose zum Mai 2022	freie Plätze Mai 2022	Warteliste Mai 2022
Lukas-kindergarten	1 VÖ	25	24	0	1
	Krippe	10	9	1	0
Gänseblümchen	1 VÖ	25	25	0	2
St. Hedwig	1 RG	28	28	0	0
	1 RG	28	28	0	0
	1 RG (mitAM)	25	23	2	0
St. Josef	1 VÖ	25	25	0	4
	Krippe	10	7	ab 11/21 2	0
St. Vincenz	RG	28	27	0	0
	GT	20	20	0	1
Johannes-kindergarten	Kiga VÖ/GT	25	25	0	4
	Krippe	10	10	0	4
	Betreute Spielgruppe	10	10	0	1

Kernstadt – Schulbezirk 2 – Prognose 2022

Kindergarten	Gruppen	max. Plätze	Prognose zum Mai 2022	freie Plätze Mai 2022	Warteliste Mai 2022
Piepmatz	2 GT/1 RG	71	65	1GT	0
	2 Krippen	20	20	7	0
St. Elisabeth	2RG	56	56	0	2
	1VÖ	25	25	0	1
Firlefanzen	RG/HT/VÖ	81	81	0	9
	Krippe	10	10	4	0
	Waldgruppe	20	20	0	4

Zusammenfassung Kernstadt

Durch die hohen Geburtenzahlen im Schulbezirk 1 und 2 gibt es in der Kernstadt nicht mehr ausreichend Betreuungsplätze für die Kinder die zu diesen Schulbezirken gehören. Für die Kinder vom Land, die eine andere Betreuung benötigen als dort angeboten wird, waren schon im letzten Jahr kaum mehr Plätze vorhanden. Für das Jahr 2021/22 gibt es rein rechnerisch gar keine Plätze mehr. Betreuungsplätze für Zuzüge von Kindern über 3 Jahren sind nicht mehr vorhanden. Wie schon in der letzten Bedarfsplanung aufgezeigt kann der Bedarf an Betreuungsplätzen in diesem und den kommenden Jahren nicht mehr erfüllt werden.

Ein Kindergarten im Stadtgebiet, wie in der letzten Bedarfsplanung beschlossen wird somit dringend benötigt! Ohne diese bauliche Maßnahmen werden wir den Bedarf auch in den kommenden Jahren nicht decken können. Die Geburtenzahlen sind weiterhin hoch und die baulichen Maßnahmen lassen weiteren Zuzug von Familien erahnen.

2021/2022 490 Geburten aber nur **436 Kindergartenplätze** (maximal 482 Plätze inkl. aller Notplätze)

Prognose Mai 2022: Ü3: 3 frei
27 Warteliste
U3: 14 frei
5 Warteliste

Entwicklung: Aufbau einer 2. Waldgruppe mit dem DRK als Träger

Möglichkeiten: In den vorhandenen Kernstadtkindergärten besteht keine Möglichkeiten zur Erweiterung mehr.

Maßnahmen: Neubau eines Kindergartens in der Kernstadt wurde vom Gemeinderat beschlossen. Standort, Gruppen etc. steht noch nicht fest.

Kindergärten in den Ortschaften – Prognose 2022

Schul- bezirk	Geburten Schuljahr 2021/22	Kindergarten	Gruppen	max. Plätze	Prognose Mai 2022	freie Plätze Mai 2022	Warteliste Mai 2022
3	49	Franz von Assisi, Hofs	2 RG 8 U3-Plätze	50	49 (3 U3)	0	2
4	69	St. Martin Adrazhofen	2 RG 8 U3-Plätze	50	50 (4 U3)	0	4 2xU3
5	40	St. Franziskus, Friesenhofen	2 RG 4 U3-Plätze	51	46 (2 U3)	5	0
5	30	Arche Noah, Urlau	1RG	28	28	0	8

Kindergärten in den Ortschaften – Prognose 2022

Schulbezirk	Geburten Schuljahr 2021/22	Kindergarten	Gruppen	max. Plätze	Prognose Mai 2022	freie Plätze Mai 2022	Warteliste Mai 2022
6	31	St. Josef, Herlazhofen	2 RG 8 U3-Plätze	50	47 (6 U3)	3	0
7	43	St. Silvester, Tautenhofen	1 VÖ	25	25	0	3
8 - 10	84	St. Peter, Gebrazhofen	3 RG 8 U3-Plätze	78	78 (4 U3)	0	8

Kindergärten in den Ortschaften

Schulbezirk	Geburten Schuljahr 2021/22	Kindergarten	Gruppen	max. Plätze	Prognose Mai 2022	freie Plätze Mai 2022	Warteliste Mai 2022
11	56	Hans-Multscher, Reichenhofen	2 RG 4 U3-Plätze	53	52 (1 U3)	0	10 (5 Kinder werden in umliegenden Kigas betreut)
11	32	St. Johann Baptist, Diepoldshofen	1RG	28	21	7	0
12	34	St. Georg, Unterzeil	2RG 8 U3-Plätze	50	48 (3 U3)	2	0

Zusammenfassung Ortschaften

Schulbezirke 3 – 12:

2021/2022 **483 Geburten** aber nur **405 Kindergartenplätze** (maximal 469 Plätze inkl. aller Notplätze)

Prognose Mai 2022 **Ü3:** 17 freie Plätze
23 Kinder auf Warteliste
U3: 0 freie Plätze
7 Kinder auf Warteliste

Entwicklung:

Im Kindergarten in Unterzeil wurden die vorhandenen 1 ½ Gruppen auf 2 Gruppen aufgestockt. Dadurch kann der erhöhte Betreuungsbedarf in Reichenhofen teilweise aufgefangen werden.

Im Kindergarten in Herlazhofen wurde ebenfalls auf 2 Gruppen aufgestockt. Hier kann zum einen der Betreuungsbedarf aus Urlau und Tautenhofen mit abgedeckt werden und durch die Nähe zur Kernstadt gibt es auch Kinder die von dort zur Betreuung kommen.

Möglichkeiten:

Ausbau des Kindergarten Diepoldshofen zum 2 gruppigen Kiga, soll noch dieses Jahr starten.

Maßnahmen:

Gespräche mit den Trägern und Ortsvorstehern von den Ortschaften in denen weiterhin hohe Geburtenzahlen zu erwarten sind werden geführt. Allerdings sind die Möglichkeiten sehr begrenzt, da die dortigen Kindergartengebäude wenig Fläche und somit wenig Spielraum vorweisen.

Quantitativer Bedarf

Durch die schrittweise, jährliche Vorverlegung des Einschulungstichtages vom 30. September auf den 30. Juni, begonnen zum Schuljahr 2020/2021, haben wir jährlich ca. 20 Kinder mehr, die eine Betreuung benötigen. Dauerhaft muss somit in der Bedarfsplanung mit ca. 60 Kinder mehr gerechnet werden als ursprünglich geplant, vorhersehbar war.

- Rechnerisch sind daher in der Kernstadt keine Plätze mehr vorhanden. Somit gibt es auch keine Plätze für Zuzüge mehr. Auch für Kinder die ev. als noch nicht beschulbar wieder zurück in den Kindergarten müssen, können keine Plätze frei gehalten werden. Für Kinder unter 3 Jahren sind in der Kernstadt noch wenige freie Krippenplätze vorhanden.
- Sowohl für die Betreuung für Kinder unter 3 Jahren, als auch für Kinder über 3 Jahren müssen in der Kernstadt Plätze geschaffen werden (Neubau einer mindestens 4 gruppige Kindertagesstätte) um auch für die kommenden Geburtenjahrgänge und die Zuzüge den Rechtsanspruch erfüllen zu können.
- Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren und über 3 Jahren in den Ortschaften Adrazhofen, Tautenhofen, Urlau, Gebrazhofen und Reichenhofen sind weiterhin nicht ausreichend vorhanden
 - Der Bau des Kindergartens in Tannhöfe kann die Lage in Adrazhofen entspannen.
 - Ausbau des Kindergarten Diepoldshofen kann für Kinder in Reichenhofen eine weitere Alternative sein und bietet Platz für die Familien des kommenden Baugebietes in Diepoldshofen.

Fachkraftschlüssel für Schwerpunktkindergärten

2012 hat der Gemeinderat einer Personalmehrung von **1,1 Fachkraftschlüssel** aufgrund des hohen Anteils an Kindergartenkinder mit Migrationshintergrund zugestimmt. Die Verteilung der Stellenanteile wurde im Jahr 2017 wie folgt vorgenommen:

Kath. Kirche	0,6 FaK
Evang. Kirche	0,3 FaK
DRK	0,2 FaK

Die Überprüfung der Stellenanteile erfolgt alle 4 Jahre. Die jetzige Regelung ist bis zum August 2021 gültig und die Verträge mit dem Erzieherpersonal teilweise bis zu diesem Datum befristet.

Da es keine Verschiebungen der Anzahl der Kinder mit Migrationshintergrund in den Kindergärten gibt, schlagen wir und die Träger vor, die Verteilung wie bisher zu belassen

Personalmangel im Kindergarten

Immer wieder kommt es vor, dass durch Personalmangel der Kindergarten nicht zu den üblichen Betreuungszeiten geöffnet werden kann. Durch die Reduzierung der üblichen Betreuungszeiten wird dann zumindest ein Notbetrieb gewährleistet. Hält dieser Zustand länger an, so wird der Unmut der Elternschaft lauter. Durch den anhaltenden Personalmangel kann oftmals nicht so schnell wie nötig entgegen gesteuert werden. Deshalb schlagen wir und die Träger vor, die Kürzung der Elternbeiträge bei Personalmangel und sich daraus ergebende kürzere Betreuungszeiten als üblich ab dem **15. Betreuungstag**, nur **die tatsächlich Anzahl der Betreuungsstunden zu berechnen**. Sobald die üblichen Betreuungsstunden wieder abgedeckt werden, wird der gewohnte Elternbeitrag wieder fällig.

Zusammenfassung Bedarfsplanung 2020/21

Aus heutiger Sicht zum Mai 2022:

Prognose Belegung:

Absagen notwendig, bei der Betreuung von 2- und 3 jährigen Kindern vom Land gibt es nicht immer die Möglichkeit diese Kinder vor Ort betreuen zu lassen, da entweder keine U3 Plätze bereit gestellt werden können (zu viele Kinder über 3 Jahre die Vorrang haben) oder die vorhandenen U3 und Ü3 Plätze voll belegt sind.

Durch die im letzten Jahr beschlossenen Maßnahmen gibt es seit September 2020 noch wenige Plätze für Kinder U3 und Ü3 in drei Landkindergärten.

Ein Ausweichen auf einen Krippenplatz im Stadtgebiet ist sehr begrenzt möglich. Dort sind noch wenige freie Plätze vorhanden.

Zuweisung der Kinder von Wartelisten zu einem Kindergarten innerhalb des Schulbezirks, ab dem gewünschten Betreuungsmonat, ist nicht für alle Kinder machbar.

d.h. bezogen auf Gesamtgebiet Leutkirch:

Der Rechtsanspruch kann nicht mehr erfüllt werden!

Sowohl in der Kernstadt, als auch auf den Landkindergärten sind unsere Kindergärten, mit wenigen Ausnahmen, bis auf den letzten Notfallplatz besetzt.

Wenn es gelingt den Neubau Tannhöfe im nächsten Jahr fertig zu stellen und die zweite Waldgruppe noch in diesem Jahr zu starten, kann dies die Lage etwas abmildern. Platz für alle Kinder die eine Betreuung benötigen kann dadurch aber weiterhin nicht gewährleistet werden.

Das Freihalten von Notplätzen wird auch bei erfolgter Durchführung der oben genannten Baumaßnahmen nicht gelingen.

Beschlussvorlage:

1. Schwerpunktartig

der Verteilung der 1,1 FaK, wie bisher, wird zugestimmt.

Kath. Kirche 0,6 FaK

Evang. Kirche 0,3 FaK

DRK 0,2 FaK

- ### 2. Bei Personalmangel und sich daraus ergebende kürzeren Betreuungszeiten als üblich, wird ab dem 15. Betreuungstag nicht mehr der gesamte monatliche Elternbeitrag abgerechnet, sondern die tatsächlich Anzahl der Betreuungsstunden. Sobald die üblichen Betreuungsstunden wieder abgedeckt werden, wird der gewohnte Elternbeitrag wieder fällig.

Kindergartenbedarfsplanung 2020/21



Danke für Ihre Aufmerksamkeit